

# Pressemitteilung

Nr. 081 / 2017

10. Oktober 2017

## Nachwuchskräfteerekrutierung in der Bundesagentur für Arbeit (BA)

### Sächsische Arbeitsagenturen suchen 80 Nachwuchskräfte für Ausbildung oder Studium

Zum 1. September 2018 stellen die sächsischen Arbeitsagenturen erneut Nachwuchskräfte ein. Insgesamt sollen sechzig Auszubildende und zwanzig Studenten ausgebildet werden. Interessierte junge Frauen und Männer können sich bis **Mitte November** auf einen dieser begehrten Plätze bewerben. Die Bewerbung ist seit diesem Jahr ausschließlich Online möglich ([www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) >> Karriere bei der Bundesagentur).

„Damit wir auch künftig ein moderner Dienstleister bleiben und allen Menschen, die uns brauchen, helfen können, sind wir auf neue und motivierte Fachkräfte angewiesen. Hierbei setzen wir, wie die Unternehmen aus der Wirtschaft, vor allem auf Ausbildung. Denn Azubis und Studenten bringen mit ihren Talenten frischen Wind und neues Wissen in unsere Häuser. Jeder, der Vielfalt im Menschen sieht, helfen möchte, motivieren und beraten kann, ist bei uns richtig“, sagte Klaus-Peter Hansen, Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit.

Im September 2018 werden sechzig junge Menschen für die **Ausbildung** zum Fachangestellten für Arbeitsmarktdienstleistungen eingestellt. Die betriebliche Ausbildung dauert drei Jahre. Die praktischen Teile der Ausbildung absolvieren die Azubis in den jeweiligen örtlichen Agenturen für Arbeit, den Jobcentern oder in der Familienkasse in Sachsen. Die theoretische Ausbildung erfolgt für alle sächsischen Auszubildenden im Beruflichen Schulzentrum in Lichtenstein/Sachsen. Während der Ausbildung erlernen die Azubis die rechtlichen Grundlagen des Sozialversicherungsrechtes und seiner An-



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit Leipzig

wendung. Sie lernen zum Beispiel die Anspruchsvoraussetzungen zu prüfen und Sozialleistungen zu berechnen. Praktische Trainings schulen sie, ihr frisch erworbenes Wissen kundenorientiert in der Praxis anzuwenden.

Gleichzeitig werden im September zwanzig junge Menschen für das duale **Bachelorstudium** zum Bachelor of Arts eingestellt. In zwei verschiedenen Studiengängen, „Arbeitsmarktmanagement“ oder „Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung“ studiert dieser Nachwuchs an der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit. Das Studium dauert drei Jahre. Auch beim Studium erfolgt die praktische Ausbildung in den örtlichen Agenturen für Arbeit oder in den Jobcentern. Die theoretische Ausbildung findet dagegen in Schwerin statt. Während des Studiums befassen sich die Studierenden mit den Wirtschafts-, Sozial- und Rechtswissenschaften. Diese Fachgebiete sind kombiniert mit einer großen Anzahl von Wahlpflichtmodulen. Zusätzlich gewinnen die Studierenden in Auslands- oder Betriebspraktika Eindrücke und Erfahrungen aus anderen Einrichtungen.

Weitere Informationen zur Ausbildung und zum Studium in der Bundesagentur für Arbeit erhalten interessierte Bewerber unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)  
→Karriere bei der Bundesagentur.